Stadt Amberg
Marktplatz 11
92224 Amberg

AMBERG

Beschlussvorlage	**Vorlage-Nr:** **Erstelldatum:** **Aktenzeichen:**	**005/0160/2022** **öffentlich** **02.09.2022**
Dreifaltigkeitsschule - Erweiterungsbaumaßnahme Mittags- und Ganztagsbetreuung hier: Fortführung – Kostenerhöhung – Förderantragsstellung		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Meier, Hubert		
Beratungsfolge	**21.09.2022 Bauausschuss 22.09.2022 Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss 04.10.2022 Stadtrat**	

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. Die Planung und Durchführung des Bauvorhabens
   „Erweiterungsbaumaßnahme Mittags- und Ganztagsbetreuung
   an der Grund- und Mittelschule Dreifaltigkeit“ mit dem gesamten Raumprogramm
   (Hauptnutzfläche 660m²) und den neuen Gesamtkosten i.H.v. 6,36 Mio.€
   weiterzuführen und umzusetzen.

2. Die Planung und Ausschreibung ist
   in Modulbauweise und GU-Vergabe umzusetzen.

3. Der Förderantrag ist bis zum Stichtag 31.10.2022 einzureichen.

Sachstandsbericht:

Mit Stadtratsbeschluss vom 03.06.2019 wurde die Verwaltung beauftragt, die Planungen zur Erweiterung im Bereich Ganztagsbetreuung an der Dreifaltigkeits-Grundschule fortzuführen.
Seit Anfang 2021 sind der Architekt und die Fachplaner beauftragt das schulaufsichtlich geforderte Raumprogram für die Ganztagsschule mit Mensa an der Dreifaltigkeits-Grundschule umzusetzen.
Zielsetzung der Planung war ein flächenoptimierter Entwurf, ausgerichtet auf eine Modulbauweise und eine funktionale Vergabe an ein Generalunternehmen.
Eine gewerkeweise Vergabe ist jedoch jederzeit möglich und nicht ausgeschlossen.
Auf dem abgestimmten Entwurf wurde mit Antrag vom 17.11.21 die schulaufsichtliche Genehmigung am 14.02.22 erteilt.
Alle Unterlagen für den Förderantrag liegen seit November 2021 digital und in Papierform zum Versenden bereit.

Auf Grund der angespannten Haushaltslage und den überhöhten Ausschreibeergebnis des Vorläuferprojekts „Ganztag Ammersricht“ wurde das Projekt um ein Jahr nach hinten verschoben.

Der Förderantrag wurde 2021 nicht eingereicht, um für 2022 die angepasste höhere Förderung abgreifen zu können. Der Kostenrichtwert hat sich 2022 von 4833,-€/m2 auf 5437,-€/m2 erhöht das entspricht eine Erhöhung um +18%.
Die Frist zur Einreichung des Förderantrages endet diesjährig erstmalig bereits im Oktober statt wie bisher üblich im November.

Kostenentwicklung:

Für die Erweiterung der Dreifaltigkeits-Grundschule zur Ganztagsschule mit Mittagsbetreuung wurden ursprünglich brutto 3,70 Mio. Euro im Haushalt veranschlagt.
Es ist vorgesehen einen Neubau mit einer Hauptnutzfläche von 660 m² zu errichten.

In dieser Fläche sind enthalten:
- 85 m^2 für die Küche inkl. Nebenräume,
- 175 m^2 für den Speisensaal,
- 400 m^2 für Aufenthalts- und Ruheräume
  dies entspricht insgesamt ca. 10 Räumen, 6 x 50 m^2 und 4 x 25 m^2.

Auf Grund der gewonnenen Erkenntnisse des ähnlich gearteten Projektes „Ganztagsschule Ammersricht“ (Hauptnutzfläche von 466m² bei einer aktuellen Kostenberechnung von 3,7 Mio. Euro) zeigte sich, dass die veranschlagten Kosten für die Erweiterung der Dreifaltigkeitsgrundschule auf Grund der größeren Hauptnutzfläche nicht auskömmlich sind.

Bezüglich der Kostenhochrechnung aus dem Projekt Ganztagsschule Ammersricht und der von den Planern genannten Baukosten wurde das Budget für die offene Ganztagsschule Dreifaltigkeit bereits zum VmHH 2022 mit 5,3 Mio.€ angemeldet um das geforderte Raumprogramm vollumfänglich erfüllen zu können. Dieser Kostenstand bezieht sich auf eine Bauausführung in 2022.

Durch die Verschiebung des Bauprojektes um ein Jahr und der enormen Preissteigerung auf dem Bausektor ist die 2021 erstellte Kostenberechnung der aktuellen Konjunktur gem. Baupreisindex um 20% anzupassen.
Somit erhöhen sich die Gesamtprojektkosten auf 6,36 Mio.€ bei einer Bauausführung in 2022.

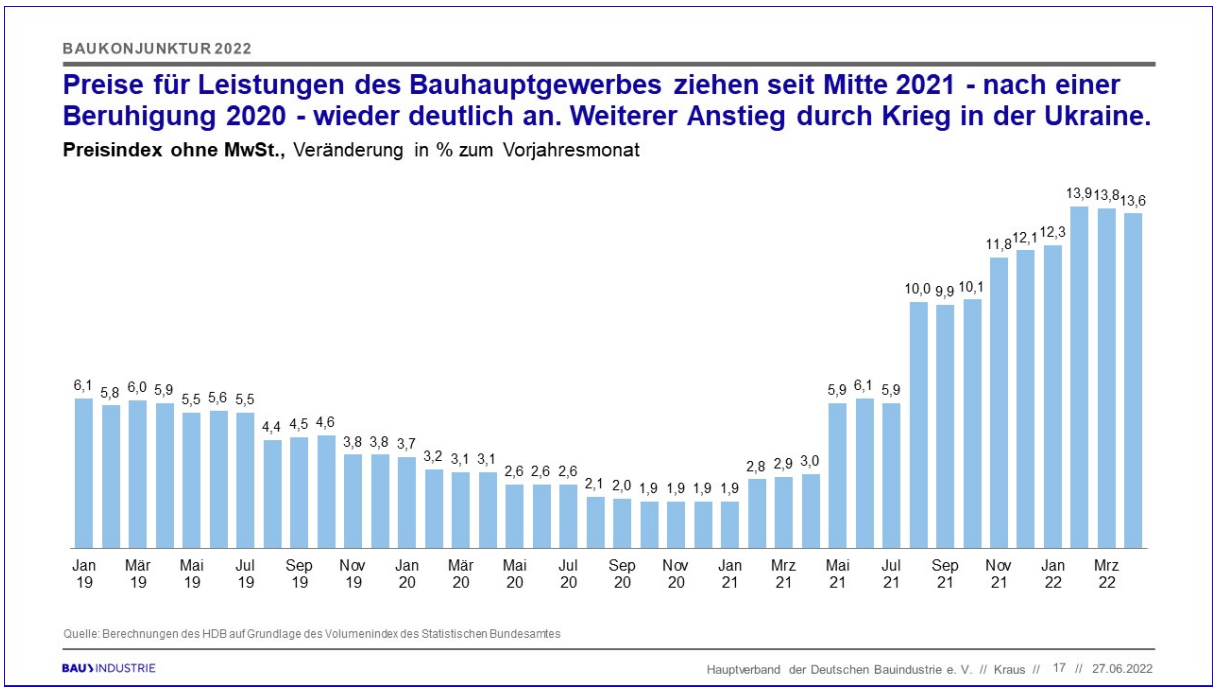

Tabelle zeigt Baupreisentwicklung bis April 2022 auf.
(Aktuelle Preisentwicklung Mai 2022: + 17,6%)

Terminplan:

1. Das Team der Fachplaner steht seit Januar 2021 zur Verfügung.
   - Die Grundlagenermittlung und Standortanalyse ist abgeschlossen.

2. Erstellen und abstimmen des Gesamtkonzepts und vorbereiten des *Förderantrags* für den Ganztagesbereich (LPH 1-3) ist 2021 erfolgt
   - Schulaufsichtliche Genehmigung liegt vor
   Unterlagen für Förderantrag stehen bereit, Förderantrag kann erst eingereicht werden, wenn die Finanzierung gesichert ist.

3. Einreichen des Förderantrags bis Okt. 2022

4. Einreichung der Baugenehmigung,
   bis voraussichtlich Dezember 2022

5. Erstellung der Leistungsbeschreibungen GU
   bis voraussichtlich März 2023

6. VZB (Vorzeitiger Baubeginn) der Regierung
   voraussichtlich bis Ende März 2023

7. Versand der Ausschreibungen für die Rohbaugewerke
   bis voraussichtlich April 2023

8. Auftragsvergabe und Beauftragung des GU-Unternehmens
   bis voraussichtlich Juli 2023

9. Baubeginn an August 2023

10. Fertigstellung/Inbetriebnahme der Ganztagesbetreuung
    bis voraussichtlich Anfang 2. Quartal 2025

Personelle Auswirkungen:

Keine besonderen Anmerkungen

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

- Haushaltsmittel bis 2021 bereitgestellt: 200.000 €
- Benötigte Haushaltsmittel 2022: 0 €
- Benötigte Haushaltsmittel 2023: 2.000.000 €
- Benötigte Haushaltsmittel 2024: 2.000.000 €
- Benötigte Haushaltsmittel 2025: 2.160.000 €

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

d) Umsatzsteuerrechtliche Auswirkungen

Alternativen:

1. Die Planung und die Umsetzung der Baumaßnahme ist zu stoppen, bis die Finanzierung gesichert ist.
   Fertigstellung verschiebt sich nach hinten.

2. Der Förderantrag wird erst kommendes Jahr gestellt, um eventuell angepasste Richtwerte und damit höhere Förderbeträge abzugreifen.
   Die Fertigstellung verschiebt sich damit um ein weiteres Jahr nach hinten

.....

Dr. Markus Kühne, Baureferent

Anlagen:

1. Kostenzusammenstellung
2. Plansatz, aus Lageplan, Grundrisse, Schnitte, Ansichten